



Beim Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) ist zum **1. August 2021 ein Ausbildungsplatz** für den Ausbildungsberuf

„Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)“

zu besetzen.

Ausbildungsort ist die Zentrale des LLH, Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel.

Verwaltungsfachangestellte (m/w/d) arbeiten in vielen verschiedenen Bereichen der Verwaltung des Landesbetriebs und benötigen für Ihre Arbeit fundierte Rechtskenntnisse, je nach Einsatzbereich z. B. in Verwaltungs-, Haushalts- oder Dienstrecht. Mit modernen Buchungs- und Datenverarbeitungssystemen bearbeiten sie zudem Texte, E-Mails sowie Rechnungen und sorgen für eine fachgerechte Postbearbeitung und Archivierung.

Während Ihrer in der Regel dreijährigen Ausbildung durchlaufen Sie eine Vielzahl von Fachgebieten (u.a. Organisation/Recht, Personal, Finanzen). Durch den breit gefächerten Einblick können Sie sich ein eigenes Bild machen, welche Aufgaben am besten Ihren Vorstellungen entsprechen und wo Sie sich in Zukunft sehen. Daneben wird Ihre Ausbildung durch den Berufsschulunterricht sowie dienstbegleitende Unterweisungen beim Hessischen Verwaltungsschulverband (HVSV) in Kassel abgerundet. Die Ausbildung bereitet Sie auf einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst vor.

Grundlage des Ausbildungsvertrages ist der Tarifvertrag für Auszubildende des Landes Hessen in Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (TVA-H BBiG).

Anforderungen

Einstellungsvoraussetzung ist mindestens ein Realschulabschluss, Fachhochschulreife oder allgemeine Hochschulreife. Die Voraussetzungen müssen zum Einstellungszeitpunkt vorliegen.

Persönliches Anforderungsprofil

Von den Bewerber/-innen (m/w/d) werden folgende Fähigkeiten und Eigenschaften erwartet:

- gute Deutsch- und Mathematikkenntnisse
- Spaß am Arbeiten mit dem PC und gute MS-Office-Kenntnisse
- Interesse an der Arbeit mit Gesetzestexten
- Spaß an Organisation und Kommunikation
- Selbstständige, teamorientierte und zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft, Ausdauer und Eigeninitiative

Auswahlverfahren

Die Auswahl erfolgt nach den Kriterien Eignung, Befähigung und schulische Leistung, einer schriftlichen Eignungsprüfung sowie einem Vorstellungsgespräch.

Aus dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz in Verbindung mit dem Frauenförderplan ergibt sich die Verpflichtung, in dem Bereich, in dem die Ausbildungsstelle zu besetzen ist, den Frauenanteil zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (u. a. tabellarischer Lebenslauf, Schulzeugnisse, Bescheinigung über die Teilnahme an Schulpraktika etc.) richten Sie bitte bis spätestens

04.09.2020

an den

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Zentrale Dienstleistungen - Fachgebiet Personal,
Kennziffer Vfa-08/2021
Kölnische Straße 48/50, 34117 Kassel

Fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte lediglich Fotokopien bei und verwenden Sie keine Bewerbungsmappe, da die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden. Alternativ können Sie uns Ihre Bewerbung auch per E-Mail (1 PDF-Datei bis max. 4 MB) an Personal@LLH.Hessen.de übersenden.

Geben Sie bitte bei Ihrer Bewerbung an auf welche Stelle Sie sich bewerben (**Kennziffer „Vfa-08/2021“**) und wie Sie auf uns aufmerksam geworden sind.

Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Sebastian Leitsch, Tel. 0561 7299-236 und Frau Svenja Hunold, Tel. 0561 7299-247 zur Verfügung.

Informationen zum LLH finden Sie unter www.llh.hessen.de.